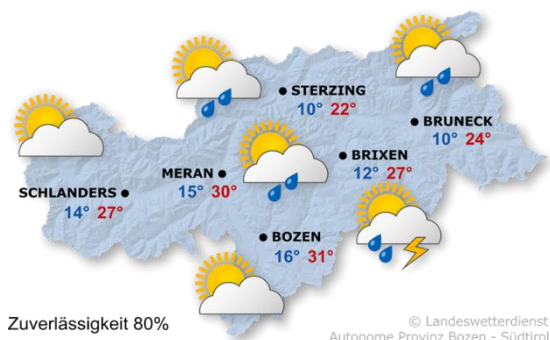


# Wieslhofs Morgenpost 13 Juni 2022

Guten Morgen liebe Gäste, wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Montag!



Eine schwache Kaltfront sorgt vorübergehend für etwas wechselhafteres Wetter.

In der Früh bzw. am Vormittag ziehen von Nordwesten her einige Regenschauer oder Gewitter durch. Danach wird es mit Nordföhn wieder überwiegend sonnig. Die Höchstwerte gehen leicht zurück und reichen von 22° bis 31°.

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag

Am Dienstag wird es sehr sonnig mit nur wenigen Wolken. Auch am Mittwoch ist es recht sonnig, am Nachmittag sind einzelne Wärmegewitter möglich. Am Donnerstag bleibt es sonnig und stabil, am Freitag tauchen ein paar harmlose Wolken auf.

## Der Mondkalender



Schütze ist ein Feuerzeichen und dementsprechend ist heute kein Ruhetag, sondern Zeit für Aktivitäten. Planen Sie jetzt Ihren nächsten Urlaub. Der Schütze-Mond liebt die Weite, ferne Länder und Einblicke in fremde Kulturen. Mit Reinigungsarbeiten sollten Sie warten, bis der Mond wieder abnimmt. Aber gründliches Auslüften ist heute günstig.

## Unser heutiger Wandertipp: Die Südtiroler Himmeltour am Rittnerhorn- Atemberaubendes 360° Panorama

Für diese Wanderung fahren wir mit der Bergbahn Rittnerhorn auf die Schwarzseespitze und folgen der Markierung „Panoramarundweg“. Der gesamte Weg ist gesäumt mit bildreichen Beschreibungen der Latsche und Zirbelkiefer (Zirm). Vorbei am „Runden Tisch“ und dem „Dolomitoskop“ (Künstler Franz Messner und David Messner) wandern wir Richtung Gasthof Unterhorn zum Panoramabild mit der Darstellung der Gipfel. Der Alpinsteingarten am Unteren Horn sucht Seinesgleichen und beherbergt farbenprächtige Alpenblumen. Die anspruchsvolle Tour führt uns weiter über die Barbianer Almen zur Latschenölbrennerei, dem mystischen Platz im „Pfannenstiel“ und schließlich zum höchsten Punkt der Wanderung. Die 360° Panoramansicht entlang der Tour ist atemberaubend. Nicht umsonst genießt das Rittner Horn den Ruf des schönsten Aussichtsberges in Südtirol. Bei klarer Sicht erstreckt sich der Blick auf über vierzig 3000er im Alpenraum. Ludwig Purtscheller, Alpinschriftsteller, schrieb um 1900: „Wer Tirol mit einem Blick überschauen will, der besteige diese Höhen!“ Der Weg führt weiter über die Rittner Almen bis zur Neuen Berghütte (keine Einkehrmöglichkeit). Auf dem Heusteig, mit gemütlichen Sitzmöglichkeiten und plätschernden Holztrögen, erreichen wir die Jausenstation Felthurnerhütte und von dort zurück auf die Schwarzseespitze. **Einkehrmöglichkeiten** wo kulinarische Spezialitäten mit der Zirnmuss- und Latsche, sowie Zirm- und Latschenschnaps verkostet werden können : Gasthaus Schwarzseespitze, Gasthof Unterhornhaus, Almschank Platzer, Schutzhaus Rittner Horn, Jausenstation Felthurnerhütte, **Tourenlänge:** 16,3 km 720 Meter Aufstieg 720 Meter Abstieg **Gehzeit:** 5-6 Stunden Variante ab Rittner Horn auf Weg 1: Tourenlänge: 11 km 550 m Aufstieg 550 m Abstieg **Gehzeit:** 3 - 4 Stunden

## *Die sagenhafte Welt des Toni Neu am Rittner Horn!*

Der Adler Toni, der schon den ganzen Winter über das Rittner Horn flog, und die Aufmerksamkeit des einen oder anderen Skifahrers und Wanderers auf sich zog, kehrt auf den Ritten zurück. Er – König der Lüfte –, der alles bestens überblickt, hat sich nach vielen Reisen das Rittner Horn für seine neue Abenteuerwelt ausgesucht. Geht oder fliegt mit ihm über diese Welt, wo er und auch seine Vorfahren schon einmal gelebt haben! Zuerst könnt ihr genauso fliegen wie Toni und zwar bis zur Schwarzseespitze. Dazu braucht ihr keine Flügel, sondern es geht auch ganz einfach mit der Rittner Horn Bergbahn. Bei der Bergstation angekommen sind es nur ein paar Schritte bis zu dem Panoramaturm. Wenn ihr dort hinaufsteigt, habt ihr genauso wie unser Toni den Mega-Überblick... Und was gehört für Toni in eine sagenhaftes Abenteuerwelt? Ein riesengroßes Adlernest, so groß, dass es schon ein Labyrinth ist, eine Wasserwelt mit Kneippbecken und Wasserrinnen zum Planschen und Spielen, Klettermöglichkeiten, sagenhafte Ausblicke, spannende Einblicke in eine andere Welt ... Aber kommt und erlebt es selbst! Eines können wir euch jetzt schon verraten: langweilig wird es mit Toni nie!

Und versprochen: Ihr braucht auch gar nicht weit zu gehen, der Weg durch diese sagenhafte Welt führt von der Bergstation Schwarzseespitze bis zum Unteren Horn. Während ihr euch in der sagenhaften Welt des Toni vergnügt, gibt es für eure Eltern genügend Rastplätze zum Panorama genießen. Aber vielleicht finden ja auch sie es spannender bei den Abenteuerspielen mitzumachen...

Länge des Familien-Rundweges: ca. 2 km

Schwierigkeit: leicht, kinderwagentauglich

Start: Bergstation der Bergbahn Rittner Horn an der Schwarzseespitze – Untere Horn – Bergstation Schwarzseespitze

## *Heute Abend ab 18.30 Uhr im Wieslhof*

*Salat vom Büffet*

*Kohlrabiacarpaccio*

*Käseknödel mit Parmesan und Butter*

 *Gulasch vom Lanzenschuster-Ochsen, gegrillte Polenta, Gemüse*

*oder*



*Fiorentiner Grieslajbchen*

*Creme brülee*

*Weinempfehlung: Verlag Cüvee, Kellerei St. Pauls, 26,00 Euro*